



Stadionzeitung Offensiv!

www.hagener-sv.de

Saison 2025/26 · Ausgabe #2



SÜDKREISDUELL

HEIMSPIEL GEGEN BEKANNTEN GEGNER

Foto: Björn Kaisen

5. Spieltag

Sportzentrum Hagen a.T.W.

Hagener SV - SV Bad Laer

Sonntag, 24. August 2025, 15.00 Uhr

WENN

schnelle Hilfe
gefragt ist,

DANN

sind wir für Sie da:
VGH Unfallschutz



Vertretung
Plogmann & Brandmann OHG
Am Kirchplatz 1a 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401 897910
hagen@vgh.de
vgh.de/hagen

 Finanzgruppe

VGH 
fair versichert

Hallo Liebe Fußballfreunde!

Herzlich willkommen zum Heimspiel gegen den SV Bad Laer.

Nach zuletzt schwierigen Wochen, mit leider keinen guten Ergebnissen, begrüßen wir heute die Spieler aus dem Kurort.

Die letzten Wochen waren für uns lehrreich und von den Ergebnissen nicht sehr zufriedenstellend.

Die Leistungen spiegelten nicht immer die Ergebnisse wieder. Oft waren die Leistungen besser als das was dabei rausgesprungen ist.

Das lässt auf bessere Zeiten hoffen.

Dafür brauchen wir heute wieder eine gute Leistung und eure volle Unterstützung als Fans.

Mit euch als unseren Rückhalt, werden wir bald was Zählbares holen und uns belohnen.

Lasst uns #TWOgether für den HSV kämpfen.

Euer Mathias



Saisonstart gegen den SV Quitt Ankum

Durch das Freilos in der ersten Runde des Pokals begann die Saison 2025/26 mit einem Heimspiel in der Bezirksliga gegen den SV Quitt Ankum.

Gegen die Nordkreisler, gegen die die letzte Spielzeit abgeschlossen wurde und nun wieder beginnt, konnten in der letzten Saison zwei Siege eingefahren werden.

Die Vorbereitung in der Sommerpause verlief ergebnistechnisch recht dürftig und es wurden Spiele gegen niederklassige Vereine verloren.

Nach dem Verlust von sieben verdienten Spielern wurden auch einige Neuzugänge geholt, von denen sich direkt ein paar in der Startelf wiederfanden, sodass diese Saison ein Umbruch bewältigt werden muss, die mit einer Verjüngung des Kaders einhergeht.

Mit der folgenden Aufstellung ging der Hagener SV in das Spiel:

Ksionzek

Jona Korte - Jonas Korte - Draws - Pöppelmeyer - Wiethaup

Haarbach - Schacht

Rethmann - Holtmeyer - Kleine-Heitmeyer

Das Spiel in Hagen wurde bei bestem Fußballwetter auf dem Rasen ausgetragen. Schiedsrichter des Spiels war Ole Wolters, der das Spiel pünktlich anpfiff.

Die Hagener begannen die Partie nervös. Nach nicht einmal einer Minute sah Malte Pöppelmeyer nach einem Stockfehler die erste gelbe Karte der Saison und wahrscheinlich auch die schnellste gelbe Karte, die Hagens erste Herren in den letzten Jahren kassiert hat. Dazu geriet ein paar Minuten später ein langer Ball des Keepers Ksionzek zu kurz. Der Ankumer Fernschuss aus ca. 40 Metern segelte über Hagens Goalie hinweg, verfehlte jedoch das Tor. Ein Wachruf war dies jedoch noch nicht wirklich. Nach einem langen Diagonalball des linken Innenverteidigers ging der Stürmer der Quitt auf das Tor zu, ließ einen Verteidiger mit einer Täuschung stehen und drosch den Ball zur Führung nach neun gespielten Minuten in den linken Winkel.

Doch Hagen schüttelte sich nur kurz und glich direkt in der zwölften Minute durch Luca Kleine-Heitmeyer aus. Jonas Korte spielte einen Steckpass im richtigen Moment und sezierte die Ankumer Verteidigung, woraufhin Luca alleine auf den Keeper zugging und die Kugel eiskalt durch die Beine versenkte.

Einen kritischen Moment gab es um die 20. Minute herum, als der Ankumer Torwart nach einem langen Ball außerhalb des Sechzehners den Ball an die Hand sprang. Die vehementen Proteste der Hagener wurden jedoch vom Schiedsrichter abgewiesen, sodass das Spiel normal weiterlief.

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.

Bensmann + Sohn
Entsorgungsfachbetrieb



IDBV

Ihr Partner im Südkreis Osnabrück

Versicherung | Vorsorge | Spezialist für Beamt*innen



/ **Jens Luttmann**

Danach entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, das größtenteils im Mittelfeld stattfand. Bereits nach 25 min mussten die Gäste das erste Mal aufgrund einer Verletzung wechseln, was beide Mannschaften für eine Trinkpause nutzten.

Tom Haarbach setzte einen Kopfball nach Ecke zu zentral auf das Tor, sodass der Ankumer Torhüter keine Probleme hatte. Das Gleiche galt für einen Schuss der Ankumer ein paar Minuten später. Eine etwas bessere Chance hatte Hendrik Rethmann wenige Minuten vor der Halbzeit, als er nach einem Pass von Malte Wiethaup in einem spitzen Winkel in den Sechzehner eindringen konnte. Durch einen nicht so guten Kontakt auf dem stumpfen Rasen konnte die Ankumer Verteidigung im Zusammenspiel mit dem Torhüter klären und verhinderte sogar eine Ecke. Kurze Zeit später setzte Luca zu einem artistischen Fallrückzieher von der Sechzehnerkante an, der jedoch zu ungefährlich war. Eine gute Chance vor dem Halbzeitpfiff konnte Ankum verzeichnen. Nach einem Diagonalball, den die Hagener gegen die pfeilschnellen Gäste nicht immer verteidigen konnten, legte der Stürmer zu seinem Partner quer. Doch Jona Korte klärte vor seinem einschussbereiten Gegenspieler. Somit ging es mit einem Unentschieden in die Pause.

Zur Pause wurde gewechselt. Aufgrund der frühen gelben Karte für Malte P. kam Aron Dammermann in das Spiel.

Nach der Pause waren Torchancen Mangelware und der größte Teil spielte sich im Mittelfeld ab. Zwanzig Minuten nach Wiederanpfiff lief ein Ankumer Stürmer frei auf das Tor zu, lupfte die Kugel jedoch über den Rahmen. Zehn Minuten später scheiterte Malte W. nach einem Pass von Hendrik am gegnerischen Keeper mit einem Schuss auf das linke Eck unter Bedrängnis.

Fünf Minuten vor Spielende segelte ein Ankumer Freistoß gefährlich durch den Hagener. Jedoch konnte weder Freund noch Feind den Ball erreichen und es gab Abstoß. Zwei Minuten vor Schluss bot sich den Hagenern eine riesige Gelegenheit, das Spiel für sich zu entscheiden. Nach einem Standard machte Lucas Draws den Ball mit einer Mischung aus Flachschuss und Flanke wieder scharf. Edeltechniker Dennis Rottmann leitete den Ball akrobatisch mit der Hacke auf Til Engelmeyer weiter, der leider aus wenigen Metern am Torhüter scheiterte. Auch der Nachschuss von Tristan Meemann wurde überragend pariert. Nach der vergebenen Doppelchance pfiff der Schiedsrichter ab und ein gerechtes Unentschieden stand zum Saisonstart zu Buche.

Sportliche Grüße
Christoph

GBT Bücher GmbH
Moderne Textillogistik mit Familientradition

Faltenfrei und termingerecht –
Ihr Partner für Textillogistik



Seit mehr als 30 Jahren begleiten wir die Bekleidungsindustrie und bieten:
Textilaufbereitung, Lagerlogistik/IT-Lösungen, Qualitätssicherung nach AQL und Näherei.
Sie haben Interesse an logistischen Abläufen und ein Gespür für Bekleidung? Bewerben Sie
sich bei uns. Wir bieten Verantwortung, familienfreundliche Arbeitszeiten und flexible
Arbeitszeitmodelle.

GBT Bücher GmbH · Osnabrücker Straße 33c · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401 / 84 29 820 · info@gbt-buecher.de · www.gbt-buecher.de

- Pelletheizungen
- Photovoltaik
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Badinstallation
- effiziente Kälte- und Klimaanlagen

H. Schade

Inh. Jens Schade
Im Siek 5a · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. (05401) 83 7800
Fax (05401) 83 7801
www.heinrich-schade.de
mail@heinrich-schade.de



Matthias Ksionzek



Kilian Vinke



Theo Grote



Johannes Waack



Jonas Korte



Aron Dammermann



Dennis Rottmann



Luca Kl. Heitmeyer



Tristan Meemann



Kai Tobergte



Robin Frauenheim



Owen Igbinovia



Jona Korte



Lukas Meyer



Hendrik Rethmann



Alexander Holtmeyer



Tom Ludwig



Malte Pöppelmeyer



Tom Haarbach



Lukas Schacht



Til Engelmeyer



Jost Dreckmann



Lucas Draws



Malte Wiethaup



Christoph Rethmann



Jannik Lücke



Henri Bolke



Mathias Lührmann



Olaf Stolle



Sven Heine



Dietmar Siemund

Niederlage beim Aufsteiger in Riemsloh

Nur zwei Tage nach dem intensiven Pokalfight gegen Melle machten wir uns auf den Weg nach Riemsloh. Ziel war es, die starke Leistung vom Donnerstag zu bestätigen und die ersten Punkte in der Liga einzufahren.

Aufstellung:

Ksionzek, Draws, Holtmeyer, Korte, Meyer, Pöppelmeyer, Wiethaup, Korte, Meemann, Engelmeyer, Kleine Heitmeyer

Wir starteten solide in die Partie und erarbeiteten uns erste kleinere Chancen. In der 17. Minute kam Tristan nach einer Ecke per Kopf zum Abschluss – der Ball ging jedoch knapp am Tor vorbei. Kurz darauf folgte der vermeintliche Führungstreffer für uns: Soundcheck spielte einen langen Ball auf Luca, der eiskalt abschloss. Doch der Linienrichter hatte die Fahne oben – Abseits.

In der Folge kam Riemsloh besser ins Spiel und wurde offensiver. Es entwickelte sich ein hitziges Spiel, in dem der Schiedsrichter – gelinde gesagt – keinen guten Tag erwischte. In der 41. Minute dann der Rückschlag: Ein weiter Abschlag des Riemsloher Keepers wird im Zentrum verlängert, Pöppi verliert das Laufduell gegen den schnellen Flick, der den Ball präzise an den linken Pfosten setzt – 1:0.

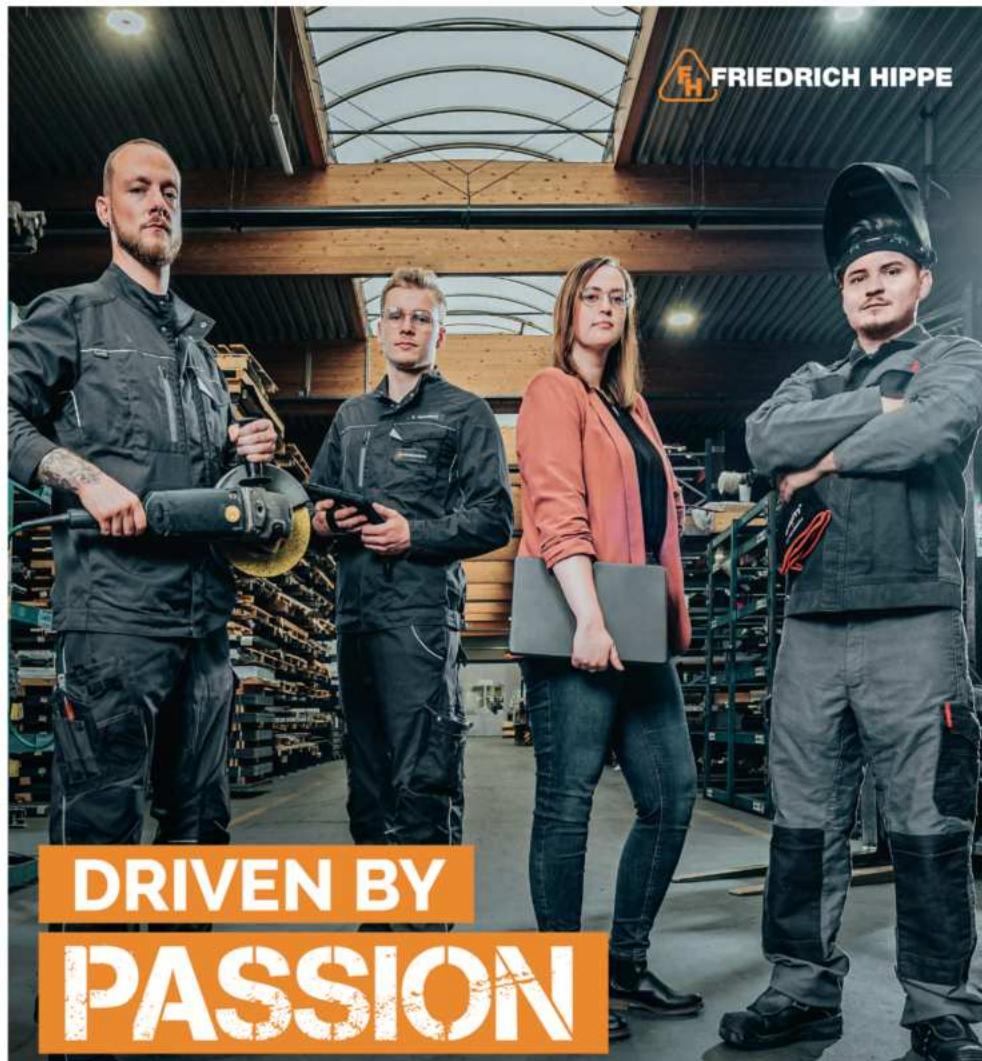
Und es kam noch bitterer: Nach einer weiteren Riemsloher Chance, die Soundcheck noch stark parierte, bekamen wir in der 45. Minute einen unnötigen Freistoß gegen uns. Die Hereingabe wurde immer länger und landete punktgenau auf dem Kopf von Welkener, der zum 2:0 einköpfte. Da haben wir kollektiv geschlafen.

Halbzeitstand: 2:0 für Riemsloh.

In der Pause wurden die Fehler klar angesprochen – und mit viel Energie gingen wir in die zweite Hälfte. Direkt nach Wiederanpfiff kam Luca aus 11 Metern zum Abschluss, doch sein Schuss wurde im letzten Moment geblockt. Wir übernahmen nun mehr und mehr die Kontrolle, doch es fehlte an klaren Chancen. Riemsloh verteidigte kompakt und wartete auf unsere Fehler.

In der 64. Minute dann der nächste Nackenschlag: Lucas spielt einen ungenauen Rückpass auf Matthis, der den Ball nicht richtig verarbeiten kann. Im Zweikampf mit ~~Köchy~~ kommt er zu spät – Elfmeter für Riemsloh. Doch wie schon im Pokal zeigte Soundcheck seine Klasse und parierte stark.

War das der Weckruf? Wir bemühten uns weiter, kamen aber nicht entscheidend durch. In der 73. Minute dann der endgültige Genickbruch: Ein langer Ball auf Flick hebelt unsere hoch stehende Abwehr aus. Der Stürmer bleibt eiskalt,



DRIVEN BY PASSION

Stelle die Weichen für Deine Zukunft
und starte Deine Ausbildung bei Friedrich Hippe!

Industriekaufleute (m/w/d)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
Industriemechaniker (m/w/d)
Industrielackierer (m/w/d)

Infos + Bewerbung:



Bei Fragen melde Dich gerne: verkauf@friedrich-hippe.de

Tel. +49 5405 616 700-272 | +49 5405 616 700-200

Friedrich Hippe Maschinenfabrik + Gerätebau GmbH
Töpferstraße 25 | 49170 Hagen a.T.W.



[www.friedrich-hippe.de/
ausbildung](http://www.friedrich-hippe.de/ausbildung)

umkurvt unseren Keeper und schiebt zum 3:0 ein.

Wechsel:

Kai kam für Lukas, Henri für Luca, Owen ersetzte Tristan.

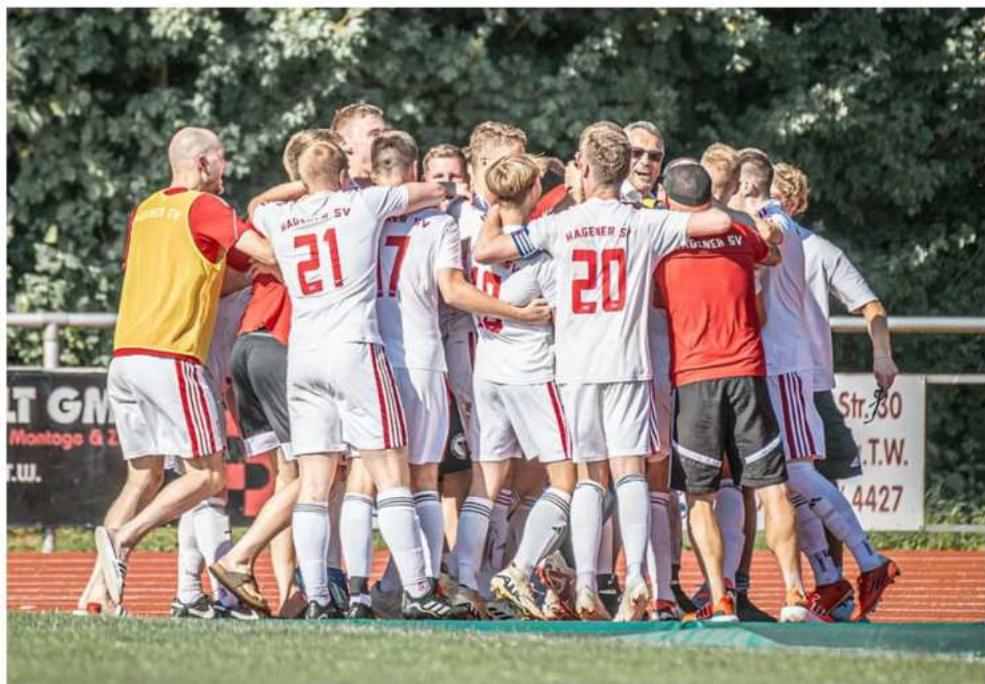
Wir warfen nochmal alles nach vorne, wollten wenigstens den Ehrentreffer erzielen. Doch die schweren Beine aus dem Pokalspiel und ein gut stehender Gegner ließen keine Wende mehr zu.

Endstand: 3:0 für Riemsloh.

Fazit: In den entscheidenden Momenten fehlte uns heute die letzte Überzeugung. Wir müssen weiter hart arbeiten, um in den nächsten Spielen den ersten Saisonsieg einzufahren.

Ein großes Dankeschön an alle Fans, die den weiten Weg nach Riemsloh auf sich genommen haben – wir wissen euren Support sehr zu schätzen! Wir freuen uns, euch auch beim nächsten Spiel wiederzusehen.

Munter bleiben!



KLÖKER®
Ihre Steuerberater.

[kloeker-und-partner.de](https://www.kloeker-und-partner.de)

**Spielentscheidend,
wenn's um Steuern geht.**

A graphic illustration of a soccer field. On the field, several stylized human figures wearing dark suits and ties are playing soccer. One figure is kicking a yellow and black soccer ball. The background of the field is a gradient from green to blue. To the right of the field, there is a large blue rectangular area containing the company's logo and text. The logo consists of the word "KLÖKER" in a bold, white, sans-serif font with a registered trademark symbol (®). Below it, the text "Ihre Steuerberater." is written in a smaller, white, sans-serif font. At the bottom of this blue area, there are two social media icons: a white Instagram icon followed by the handle "kloeker_und_partner" and a white globe icon followed by the website "steuerberater-os.de".

→ 1.	 SG Holzhausen/Nahne/Schölerberg	1	1	0	0	3:0	3	3
→ 2.	 SV Viktoria Gesmold 9er	1	1	0	0	6:5	1	3
→ 3.	 TUS Eintracht Rülle	1	1	0	0	3:2	1	3
→ 4.	 B-W Hollage II	0	0	0	0	0:0	0	0
→ 4.	 SC Glandorf	0	0	0	0	0:0	0	0
→ 4.	 SG Hollenstede/Schwagstorf	0	0	0	0	0:0	0	0
→ 4.	 TV Neuenkirchen	0	0	0	0	0:0	0	0
→ 4.	 VfR Voxtrop	0	0	0	0	0:0	0	0
→ 9.	 SG Alhausen/Hesepe-Sögeln/Rieste	1	0	0	1	5:6	-1	0
→ 10.	 SG Grafeld-Berge	1	0	0	1	2:3	-1	0
→ 11.	 Hagener SV	1	0	0	1	0:3	-3	0

Mo, 25.08.25 19:30	Kreisliga		
	 Hagener SV	:	 B-W Hollage II
Fr, 29.08.25 19:30	Kreisliga		
	 SC Glandorf	:	 Hagener SV
Mi, 10.09.25 19:30	Kreisliga		
	 Hagener SV	:	 VfR Voxtrop
Sa, 13.09.25 18:30	Kreisliga		
	 Hagener SV	:	 SG Grafeld-Berge
Fr, 26.09.25 19:30	Kreisliga		
	 Hagener SV	:	 TV Neuenkirchen

bow®
3D - Einlagen



medi

It's bow® motion!

– mehr Power
für Alltag und Sport

 **Sprekelmeyer**
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
SANITÄTSHAUSS

Martinistraße 79
49080 Osnabrück
Telefon 05 41/4 53 08

Martinistraße 1
49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0 54 01/8 96 22 77

info@sprekelmeyer-online.de
www.sprekelmeyer-onlinde.de

Hagener SV II - Spvg. Gaste-Hasbergen 3:3

Mit unbedingtem Willem zum ersten Saisonpunkt

Nach einer intensiven Vorbereitung stand Anfang August unser erstes Saisonspiel auf heimischem Geläuf an. Es ging gegen die Spvg Gaste-Hasbergen um Trainer Ralf Krons, die in der abgelaufenen Spielzeit einen guten vierten Platz erreichten.

Trotz eines starken Gegners wollten wir uns für die anstrengende Vorbereitung belohnen und begannen das Spiel mutig und mit Druck nach vorne. Wir waren in der Folge auch die spielbestimmende Mannschaft, konnten aber im letzten Drittel keine zwingenden Chancen herausspielen. Nach einem Fehler im Aufbauspiel ging es dann schnell, Hasbergen eroberte den Ball und konnte mit einem Steckpass unsere gesamte Abwehr überspielen, Nase blieb im 1 gegen 1 zweiter Sieger und schon lagen wir 0:1 zurück.

Die nächsten Minuten waren geprägt von einem Hin und Her im Mittelfeld, bei dem es - abgesehen von der Trinkpause- wenig Highlights gab. Ein weiterer Fehler gefolgt von einem Ball in die Spitze brachte Hasbergen in der 30. Spielminute mit 0:2 in Front. Ein unnötiger Rückstand, der zunächst Erinnerungen an alte Spielzeiten weckte.

Wir ließen uns aber nicht beirren und spielten mutig nach vorne, und keine 5 Minuten später brachte Elias einen schön kombinierten Angriff nach

Vorlage von Nils im Tor unter. Bis zur Halbzeit waren wir weiter die bessere Mannschaft, jedoch ohne klare Torchancen.

Direkt nach Wiederanpfiff erhöhte Hasbergen auf 1:3, der alte Abstand war wiederhergestellt. Jetzt zeigte sich aber eine andere, neue Mentalität, die erfolgreich sein sollte. Wir blieben vorne drauf und zeigten insbesondere konditionell, was wir in der Vorbereitung geleistet hatten. Nach einem Torwartfehler staubte Elias zum 2:3 ab und nun begann eine heiße Schlussphase.

Wir erarbeiten uns vermehrt Chancen, mussten uns jedoch bis zur 90. Minute gedulden, als Bjarne nach einem Freistoß einfach mal abzog und den Ausgleich markierte. Doch es war nicht der Schlusspunkt... Hasbergen antwortete, kam nach vorne und forcierte einen Elfmeter in der Nachspielzeit. Nase aber zeigte sich seine ganze Klasse, parierte überragend und hielt uns so den verdienten Punkt gegen einen guten Gegner fest!

Aufstellung:

Niehenke; Brörmann, Damermann, Rethschulte, Schüttelpelz; Lindemann, Temme, Tobergte; Eckholt, Krampf, Leimkühler

Von der Bank: Brand, Herkenhoff, Karimi, Weise



ENDLICH SCHMERZFREI

Wir sind Ihr Team für Manuelle Schmerz- und Sporttherapie in Hagen a.T.W.



© Creative Studio / stock.adobe.com

Kurzfristige Termine möglich

Iburger Straße 4a • 49170 Hagen a.T.W. • Tel. (05401) 339169-0 • www.medbalance.de



Apotheker Markus Jostwerth

Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 0 54 01-8 90 90 | Telefax 0 54 01-89 09 19

E-Mail: jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de

www.nibelungen-apotheke-hagen.de · facebook.com/NibelungenApothekeHagen

Hagener SV II - SV Eintracht Osnabrück 1:2 Bitteres Pokalaus in der Nachspielzeit

Fünf direkte Duelle, fünf Niederlagen – bislang konnte unsere Zwote gegen den SV Eintracht noch keinen Punkt holen. Und da es im Pokal bekanntlich keine Punkteteilung gibt, war für das Team von Ingo Menkhaus klar, dass eben in diesem Wettbewerb der erste Sieg Gegen die Städter herkommen muss!

Und so sah auch die erste Halbzeit aus. Früher Druck durch hohes Anlaufen zwang Eintracht zu langen Bällen, die unser Mittelfeld konsequent abfing und behaupten konnte. Immer wieder ergaben sich aussichtsreiche Möglichkeiten, doch der gegnerische Keeper hielt seinen Kasten in Durchgang 1 sauber. Eine gute erste Hälfte, bei der man sich lediglich ankreiden lassen muss, die Dinger nicht gemacht zu haben.

Mitte der zweiten Hälfte war es dann endlich so weit: Nach einem sehenswerten Diagonalball von Brand auf Schüttpelz brachte dieser das Ding überlegt flach in die Box. Dort schob Paul Weise zum verdienten 1:0 ein. Zu diesem Zeitpunkt hatte Eintracht kaum Spielanteile, die Führung ging absolut in Ordnung. Doch kaum zehn Minuten später gelang den Gästen wie aus dem Nichts der Ausgleich: ein direkt verwandelter Freistoß brachte den

Gegner zurück ins Spiel und ließ uns die Spielkontrolle verlieren.

Die Schlussphase entwickelte sich zum echten Pokalkrimi. Beide Mannschaften warfen nochmal alles rein, sogar NasesSohn machte sich auf der Bank als Elfmeter töter bereit, doch dazu sollte es nicht kommen. In der 90. +1 Minute folgte der bittere Nackenschlag: Eintracht brachte einen Freistoß aus dem rechten Halbfeld in Richtung des zweiten Pfostens, wo Fitz sträflich frei den 1:2-Siegtreffer erzielte. Leider auch aus einer strittigen Abseitssituation, die zumindest Coach Ingo Menkhaus ganz klar gesehen hatte.

So endete ein packender Pokalabend leider mit einem unglücklichen Aus. Was bleibt, ist die Erkenntnis: Mit diesem Einsatz und dieser Leidenschaft wird Hagen schon bald den ersten Sieg gegen Eintracht holen!

Aufstellung:

J. Laubrock; Temme, Lindemann, N. Rethschulte, Schüttpelz; Tobergte, Brand, Strübbe; Weise, Krampf, Karimi

Von der Bank: Waltermann, Grevener, T. Rethschulte,

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401/93 32

*Bei uns
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelnbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Mittwoch - Samstag ab 16 Uhr

Leimkühler ...Ihr Gärtner vor Ort
Gartenplanung

Tel.: 0171 / 7020839 · www.leimkuehler-gartenplanung.de

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05405/7264 · Fax 05405/8552

Auch für Hagens Dritte hat die neue Saison 25/26 begonnen. Ein weiteres Mal wird es sicher nicht einfach in einer noch stärker gewordenen 2. Kreisklasse trotz erneutem Umbruch zu bestehen.

Ganze 7 Neuzugänge aus der A-Jugend plus neuem Trainerteam durften wir zu Beginn der Vorbereitung in unseren Reihen begrüßen. Gleichzeitig wurden einige Spieler verabschiedet, die sich entweder in die Ü32 verabschiedeten oder zunächst eine Fußballpause einlegen.

Das bedeutet natürlich, dass wir uns zunächst in der neuen Konstellation zurechtfinden und einspielen müssen. Das haben auch die beiden Testspiele bewiesen, in denen wir zunächst mit 0:8 und später mit 0:4 verloren haben.

Während das erste Testspiel von vielen individuellen Fehlern geplagt war und das Zusammenspiel noch stark hakte, konnte bereits im zweiten Spiel eine deutliche Leistungssteigerung gezeigt werden. Doch auch hier haben individuelle Fehler und noch zu wenig Zug nach vorne für ein deutliches Ergebnis gesorgt.

Dennoch gingen wir mit viel Euphorie in das erste Saisonspiel, motiviert die ersten Punkte zu holen.

Beim SV Harderberg 2 starteten wir jedoch katastrophal, sodass wir bereits nach 15 Minuten mit 2:0 zurücklagen. Trotzdem ließen wir uns davon nicht

einschüchtern und kämpften uns zurück ins Spiel, sodass wir durch unseren Altmeister Christian Borgelt zum 2:1 Anschluss kamen. Für unseren starken Einsatz im späteren Verlauf der Partie, inklusive einiger Großchancen, konnten wir uns dennoch nicht mit dem Ausgleich belohnen, sodass die Harderberger eiskalt mit einem schnellen Doppelpack den Sack zumachten.

Mit 4:1 ging das Spiel sicher zu hoch, aber dennoch nicht unverdient an den Gegner.

Bereits am Dienstag dem 19.08. bestritten wir unser zweites Saisonspiel gegen Bad Laer 3 und am heutigen Sonntag das dritte gegen TuS Hilter 2. Berichte darüber findet ihr sicherlich schon auf Instagram.

In den kommenden Tagen und Wochen spielen wir ebenfalls:

Mittwoch 27.08. 19:30 Uhr
SV Eintracht Remsede : Hagener SV III

Samstag 30.08. 18:30 Uhr
VfL Kloster Oesede III : Hagener SV III

Sonntag 07.09. 12:30 Uhr
Hagener SV III : BSV Holzhausen III

Bis dahin bleibt sportlich,
Eure Dritte!



Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

Telefax (05401) 98 00 68

Es ist immer der richtige Zeitpunkt,
die nächste Reise zu planen !

Persönliche Beratung
zu Internetpreisen

- Urlaubsreisen
- Mannschafts- und Gruppenfahrten
- Rundreisen
- Kreuzfahrten
- Hotels- und Ferienwohnungen
- und vieles mehr



Reiseagentur Weltliebhaber | info@weltliebhaber.de | 05401-8814846



4. Herren: Start in die Saison 25/26

Am Dienstag den 29.07 trat unsere 4. Herrenmannschaft auswärts gegen die erste Mannschaft des BSV Leeden-Ledde an. In einem spannenden und hart umkämpften Testspiel mussten wir uns am Ende knapp mit 3:5 geschlagen geben. Trotz der Niederlage zeigte das Team eine engagierte Leistung und konnte wichtige Erkenntnisse für die kommende Saison sammeln. Auch wenn es am Ende nicht gereicht hat, war es ein wertvoller Test, der uns weiter voranbringen wird.

Am 10.08 stand dann das erste Pflichtspiel der neuen Saison an. Auswärts gegen den SC Portugues II gelang unserer Mannschaft ein beeindruckender 8:0-Kantersieg! Spielerisch waren wir dem Gegner klar überlegen, und die Mannschaft zeigte von Beginn an, dass sie in dieser Saison einiges vorhat.

Besonders erwähnenswert: Bereits in der 11. Minute erzielte Luca Korte per Elfmeter das erste Saisontor der Spielzeit 2025/26. Jannik Fißmann glänzte mit zwei Treffern in der 55. und 61. Minute und unterstrich seine starke Form. Trotz einer aggressiven Spielweise des Gegners und einer frühen roten Karte für deren Trainer ließ sich unser Team nicht aus der Ruhe bringen und spielte souverän auf.

Dieser Auftakt macht Lust auf mehr, und wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen in der Liga!

Die Vorbereitung auf die neue Saison verlief für unsere 4. Herren äußerst erfolgreich. Mit intensiven Trainingseinheiten und einer hervorragenden Stimmung im Team konnten wir die Grundlage für eine vielversprechende Spielzeit legen.

Nach dem gelungenen Pflichtspielaufschlag blicken wir voller Vorfreude auf die kommenden Spiele. Die Mannschaft ist hochmotiviert, die Ergebnisse der Vorbereitung und des ersten Ligaspiele zu bestätigen. Wir bedanken uns bei allen Fans und Unterstützern und freuen uns darauf, euch bei den nächsten Spielen wieder zahlreich am Spielfeldrand zu sehen. Sportliche Grüße und auf geht's, HSV!

→ 1.	 TSV Venne	3	2	1	0	11 : 3	8	7
→ 2.	 BW Hollage	3	2	1	0	9 : 2	7	7
↗ 3.	 SV Bad Rothenfelde	2	2	0	0	5 : 1	4	6
↗ 4.	 TUS Berge	3	2	0	1	5 : 3	2	6
↘ 5.	 SC Melle 03 II	3	1	2	0	9 : 4	5	5
↘ 6.	 SV Viktoria Gesmold	3	1	2	0	6 : 3	3	5
↘ 7.	 SF Lechtingen	2	1	1	0	2 : 0	2	4
↗ 8.	 SV Bad Laer	3	1	1	1	9 : 9	0	4
↗ 9.	 SSC Dodesheide	3	0	3	0	6 : 6	0	3
↘ 10.	 1.FCR 09 Bramsche	2	1	0	1	3 : 3	0	3
↘ 11.	 SV Alhausen	3	1	0	2	5 : 7	-2	3
↘ 11.	 TSV Riemsloh	3	1	0	2	5 : 7	-2	3
↗ 13.	 SV Viktoria 08 Georgsmarienhütte	3	1	0	2	4 : 9	-5	3
↘ 14.	 SV Quitt Ankum	2	0	2	0	4 : 4	0	2
↘ 15.	 Hagener SV	3	0	1	2	2 : 7	-5	1
→ 16.	 Tus Eintr. Rulle	2	0	0	2	2 : 10	-8	0
↘ 17.	 SC Glandorf	3	0	0	3	0 : 9	-9	0

Stand: 18.08.2025

So, 31.08.25 14:00	 SF Lechtingen	Bezirksliga	:	 Hagener SV
Fr, 05.09.25 18:30	 Hagener SV	Bezirksliga	:	 SC Melle 03 II
So, 14.09.25 15:00	 BW Hollage	Bezirksliga	:	 Hagener SV
Mi, 17.09.25 19:30	 SV Viktoria Gesmold	Bezirksliga	:	 Hagener SV

Stadionzeitung Offensiv!



Herausgeber:

Förderverein 1. Herren im Hagener SV

Lange Str. 65 - 49090 Osnabrück

Redaktion:

Lucas Draws

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Mathias Lührmann, Lukas Meyer, Hendrik Rethmann, Christoph Rethmann, Matthis Ksionzek, Luca

Kleine Heitmeyer, Maik Burgdorf, Jannes Hehmann, Christin Kölling, Christopher Gausmann

Instagram:

hagenerste

Layout:

Alessio Moron